

Du siehst nicht die Blume ...

**Du siehst nicht die Blume, die am Wegrund steht,
die dich anlacht und den Falter, der von Blume zu Blume fliegt.**

**Du haderst mit deinem Leben, zerfließt vor Selbstmitleid,
beklagst dich, das deine Freunde nicht mehr bei dir vorbei schauen.
Ist dir schon mal aufgefallen, daß du,
wenn sie da sind, immer nur von dir sprichst,
und nur ihr Mitleid für dich erwartest.
Nein, Mitleid kannst du von mir kein´s erwarten,
das brauch ich für mich in meinen schwachen Stunden,
ja auch die gibt es.**

**Doch dann such ich nach der Blume, die am Wegrund steht,
die mich anlacht und den Falter, der von Blume zu Blume fliegt.
Dann weiß ich , das auch für mich die Sonne morgen wieder scheint.**

**Hilf dir selbst, dann wird dir geholfen, sagt man.
Das sag ich heute zu dir und bitte dich,
such mit mir die Blume, die am Wegrund steht,
die dich anlacht und den Falter, der von Blume zu Blume fliegt.**

**Such mit mir die Blume, die am Wegrund steht,
die dich anlacht, und den Falter, der von Blume zu Blume fliegt.
Dann weißt auch du, daß für dich die Sonne morgen wieder scheint.**

**Such mit mir die Blume, die am Wegrund steht,
die dich anlacht, und den Falter, der von Blume und Blume fliegt.
Dann weißt auch du, daß für dich die Sonne morgen wieder scheint.**

Okt 1992 Textverzeichnis A, Text 16